

**Gutachten 366-1035-99-MIRD/N7
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44754**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia S.r.l.

Radtyp: EVO 6 1/2x15
Stand: 27.05.2002



0. Hinweise

Die Radausführung 186 25R0 kommt neu hinzu.

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Lochkreis (mm) / -zahl	Mittenloch (mm)	Einpreßtiefe (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
186 25R0	186 25	Ø58.1 / Ø72.2	98/4	58,1	37	550	1975	05/02
218 25R0	218 25	Ø58.1 / Ø72.2	98/4	58,1	32	560	1935	10/00
186 75R5	186 75	Ø54.1 / Ø72.2	100/4	54,1	37	550	1975	08/99
186 75R4	186 75	Ø56.1 / Ø72.2	100/4	56,1	37	550	1975	08/99
186 75R3	186 75	Ø56.6 / Ø72.2	100/4	56,6	37	550	1975	08/99
186 75R2	186 75	Ø57.1 / Ø72.2	100/4	57,1	37	550	1975	08/99
186 75R1	186 75	Ø59.1 / Ø72.2	100/4	59,1	37	550	1975	08/99
186 75R0	186 75	Ø60.1 / Ø72.2	100/4	60,1	37	550	1975	08/99

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller :Due Emme - mille miglia S.r.l.
I-25128 Brescia

Hersteller : Due Emme - mille miglia S.r.l.
I-25128 Brescia

Handelsmarke : 1000MIGLIA

Art der Sonderräder :LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 8,8 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingepreßt, siehe Beispiel der Radausführung 186 25R0:

	: Außenseite	: Innenseite
Handelsmarke	: --	: 1000MIGLIA
Radausführung	: --	: 186 25
Radgröße	: --	: 6 1/2 J X 15 H2

**Gutachten 366-1035-99-MIRD/N7
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44754**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia S.r.l.

Radtyp: EVO 6½x15
Stand: 27.05.2002



Seite: 2 von 4

Typzeichen : KBA 44754 : --
Einpreßtiefe : -- : ET37
Herstellungsdatum : -- : Fertigungsmonat und -jahr
z.B. 05.02
Herkunftsmerkmal : -- : MADE IN ITALY
Gießereikennzeichnung : -- : fomb
Japan. Prüfwertzeichen : -- : JWL
Weitere Kennzeichnung : -- : EVO-15

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

II.3. Festigkeitsprüfung:

II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:

Eine erneute Dauerfestigkeitsprüfung war nicht erforderlich.

Ausführung	Einpreßtiefe in mm	Radlast in kg	Abrollumfang in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
186 75R0	37	550	1975	110	3449
218 25R0	32	560	1935	110	3397

Die neu hinzugekommenen Ausführungen sind mit den durchgeführten Prüfungen abgedeckt.

**Gutachten 366-1035-99-MIRD/N7
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44754**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia S.r.l.

Radtyp: EVO 6½x15
Stand: 27.05.2002



II.3.5 Impact Prüfung:

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Ausführung	Einpresstiefe in mm	Radlast in kg	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifenfülldruck in bar
186 75R0	37	550	175/65 R15	510	2,44

Ein Impact-Test nach ISO 7141 wurde mit positivem Ergebnis für alle Radausführungen durchgeführt.

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgenreöße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VklB S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 ((Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit) Ausgabe 05.2000 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung beträgt an den geprüften PKW weniger als 2 % der serienmäßigen Spurweite. Deshalb ist eine Prüfung der Fahrwerksfestigkeit nicht erforderlich.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

**Gutachten 366-1035-99-MIRD/N7
zur Erteilung eines Nachtrags zur ABE 44754**

Fahrzeugteil: Sonderrad 6 1/2 J X 15 H2
Antragsteller: Due Emme - mille miglia S.r.l.

Radtyp: EVO 6 1/2x15
Stand: 27.05.2002



Seite: 4 von 4

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise
22 FIAT	186 25R0	37	27.05.2002	liegt bei

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise



Graf

Sachverständiger
Cinisello Balsamo, 27.05.2002
ROB